

für die Verbesserung unserer stark gesunkenen Valuta eine sehr schwierige Aufgabe ist, die wissenschaftliche Vertiefung erfordert, sondern daß auch sonst auf dem Gebiete des Geldwesens unendlich viel zu verbessern ist und wir nicht einfach wieder nach dem Kriege zu allen früheren Einrichtungen zurückkehren dürfen. Für das Beschreiten solcher neuer Wege bedarf es aber einer Wegmacherarbeit, die ein gewisses Verständnis für die erstrebten Ziele wenigstens bei den oberen Schichten des Erwerbslebens herbeiführt, ohne das neue Maßregeln mit viel größeren Schwierigkeiten und Widerständen zu kämpfen haben würden. Diese Aufklärungsarbeit kann zunächst nur die Wissenschaft leisten, die aber weiterhin durch eine verständnisvolle Presse unterstützt werden muß. Diese mag sich dann auf die Erörterung der praktischen Maßregeln beschränken, für die Wissenschaft ist die Schaffung der allgemeinen Grundlagen und ihre theoretische Begründung das wichtigste. Sie ist, wie in „Geld und Gold“, auch hier mein Ziel gewesen, in diesem Sinne möchte ich beide Schriften verstanden und benutzt wissen und mögen beide sich als nützlich erweisen.

Freiburg i. B., im November 1917.

Robert Liefmann